

Inhaltsverzeichnis

I	Einleitung	1
II	Augen-Blicke, Frauen-Bilder und Spiegel-Schrift in <i>The French Lieutenant's Woman</i>	21
1	Techniken der Visualisierung: Allgemeine Aspekte der Funktionalisierung von Visualität	23
2	Von Augenmagie und Seelenspiegelei zu Panoptismus und Voyeurismus	32
2.1	Die Interaktion von Psyche und Auge	33
2.2	Lavaters Himmelsprache und die Wahrheit des Blicks	35
2.3	Das Auge der Frau und die Macht des Panoptikons	41
2.4	Das Auge des Mannes: Zum Konnex von Wissenschaft und Voyeurismus	47
3	Die optischen Qualitäten der Frau	56
3.1	Die geschlechterspezifische Motiviertheit des Blicks	56
3.2	Zur Interaktion von Körper und Auge	59
3.3	Die Frau zwischen Anonymität, instrumentalisiertem Körper und Ent-Zerr-Spiegel	62
4	Der Blick im Text: Perzeption, Projektion und Textkonstitution	69
4.1	Erzählersupplemente und die Vereinnahmung des Lesers	69
4.2	Das Objekt "Frau" und die Multiplikation männlicher Erzählperspektiven	71
4.3	Zur Ambivalenz einer voyeuristischen Erzählhaltung	78
4.4	Die Welt des Mannes und die Karikatur des voyeuristischen Blicks	79
5	Bilder von Weiblichkeit	84
5.1	Frauenbilder als Projektion der Aktanten	89
5.2	Die Darstellung der Frau im erzählerischen Diskurs	92

5.2.1	Die Frau als Mann: Mrs. Poulteney und ihre Gehilfin.....	93
5.2.2	Die Frau als Kind: Ernestina.....	96
5.2.3	Sarah, oder: Das Konglomerat der Bilder.....	103
6	Die produktive Nutzung von Stereotypen: Sarah und der Ausbruch aus der Spiegelwelt.....	112
7	Der Tod der "Hexe" durch den Spiegel: Zwischen emanzipatorischer Botschaft und spekularer Schrift.....	118
7.1	Der Blick, das Bild und das Begehren.....	120
7.2	Die Gegenläufigkeit der Frauenbilder und die Funktionalisierung der Frau: Sarah zwischen "Sexsymbol" und "Mutterfigur".....	125

III Im Schnittpunkt medialer Formen: Visualität und Textualität in "The Ebony Tower".....

1	Techniken der Visualisierung: Allgemeine Aspekte der Funktionalisierung von Visualität.....	145
2	Existentielle und phänomenologische Aspekte der Malerei.....	150
2.1	Der Maler und der Theoretiker.....	157
2.2	Die Außerzeitlichkeit der Malerei.....	161
2.3	Die Sprache der Malerei.....	164
2.4	Abstraktion, Existentialismus und die Wahrheitsfunktion des Spiegels.....	168
2.5	Die Welt, der Maler und sein Stil.....	176
2.6	Das Auge des Malers: Der Maler als Phänomenologe und die Erschaffung des Sichtbaren.....	180
2.7	Das Fleisch der Welt und seine Reversibilität.....	188
3	Die Voraussetzungen künstlerischen Sehens: Existentielle und künstlerische Aspekte der Natur.....	193
4	Zur literarischen Dimension von Bild und Text: Die Fresken von Mantua und die intertextuelle Komponente von "The Ebony Tower".....	204

4.1	Visuelle Vorbilder: Die Bedeutung der Fresken von Mantua.....	207
4.2	Textuelle Vorbilder: Der Einfluß der <i>medieval courtly romance</i> und das Bild der Frau.....	210
5	Die Spiegelung von Literatur und Malerei: Der Leser als Maler.....	218
IV	Die Schrift, das Bild und die Frage nach der Realität in <i>Daniel Martin</i>	233
1	Techniken der Visualisierung: Allgemeine Aspekte der Funktionalisierung von Visualität	241
2	Zur narrativen Komplexität von <i>Daniel Martin</i>	247
2.1	Der Film im Buch, oder: Das Buch als Film.....	255
3	Vom Narzißmus zur Schrift: Der "Bildungsweg" Daniel Martins	262
4	Die Filmkritik in <i>Daniel Martin</i> vor dem Hintergrund von Fowles' theoretischen Äußerungen.....	268
5	Zwischen Dissimulation und Simulation: Die Kritik der Bildmedien als Bindeglied zwischen den skopischen Regimen Englands und Amerikas.....	280
5.1	England, das Theater und die Dissimulation.....	281
5.2	Television und der Tod des Subjekts	290
5.3	Amerika, Hollywood und Disneyland: Die Zukunft Englands und der Tod des Originals	300
6	Antinomien: Die Schrift, das Bild und ihre Aufhebung im Kunstwerk	315
V	Zusammenfassung	331
VI	Literaturverzeichnis	349